

Hilfeangebote

Aufnahmemöglichkeiten in Herzogsägmühle und anderen Orten

- Altenhilfe: 52
- Eingliederungshilfe: 1544
- Rehabilitation: 260
- Jugendhilfe: 121
- Wohnungslosenhilfe: 511
- Kindertagesbetreuung: 299
- Schülerinnen und Schüler: 748

in den Geschäftsbereichen

- Wohnen für Menschen mit Behinderung
 - Kinder, Jugendliche und Familien
 - Menschen in besonderen Lebenslagen
 - Sozialpsychiatrie und Suchthilfe
 - Menschen im Alter
 - Arbeit für Menschen mit Behinderung
 - Arbeit und Integration
 - Schulbildung und Ausbildung für Fachkräfte
 - i + s Pfaffenwinkel GmbH
 - BiLL - Beschäftigungsinitiative Landsberg a. Lech GmbH
 - Kinderhilfe Oberland GmbH
 - BPKI - Bildung, Prävention und Krisenintervention
 - Gemeinschaftsdienste und -einrichtungen
- mit insgesamt 46 verschiedenen Leistungsbereichen.

Rund 3.500 Menschen aus der Region erfahren Hilfe und Unterstützung in unseren Beratungsangeboten

- Ambulante Hilfen für Kinder, Jugendliche und Familien
- Ausbildungsvorbereitung, Ausbildung, rehabilitative Beschäftigung
- Berufs-, Grund- und Hauptschule
- 24 Std. / 365 Tage geöffnete Notunterkunft im Gasthaus „Herberge“
- Herzogsägmühler Werkstätten und Förderstätte
- Integrationsfachdienst für Menschen mit schwerer Behinderung Weilheim
- Psychosoziale Beratungsstelle Weilheim, Schongau und Penzberg
- Sozialpsychiatrischer Dienst Weilheim und Garmisch-Partenkirchen, Krisendienst
- Schuldner- und Insolvenzberatungen in Schongau, Marktoberdorf und Landsberg
- Schongauer und Peitinger Tafel sowie Wärmestube Schongau
- Tagesstätten in Garmisch-Partenkirchen, Penzberg, Schongau und Weilheim
- Wohnungsnothilfe in Schongau, Fürstenfeldbruck und Starnberg sowie Fachstelle Obdachlosigkeit in Weilheim, Penzberg, Peißenberg, Marktoberdorf und Landsberg
- Frühförderung der Kinderhilfe Oberland
- Mittagsbetreuung und Offene Ganztagschule
- Flüchtlingshilfe und Ehrenamtskoordination, Jugendmigrationsdienst

Ausbildungsangebote

- für Benachteiligte: 30 verschiedene Berufsabschlüsse
- für Fachkräfte: Fachschule für Heilerziehungspflege und Heilerziehungspflegehilfe

Stand Juli 2023



Die Geschäftsführer:innen der Diakonie Herzogsägmühle Hans Rock, Andrea Betz und Andreas Kurz



Diakonie Herzogsägmühle Angebote, Zahlen und Fakten

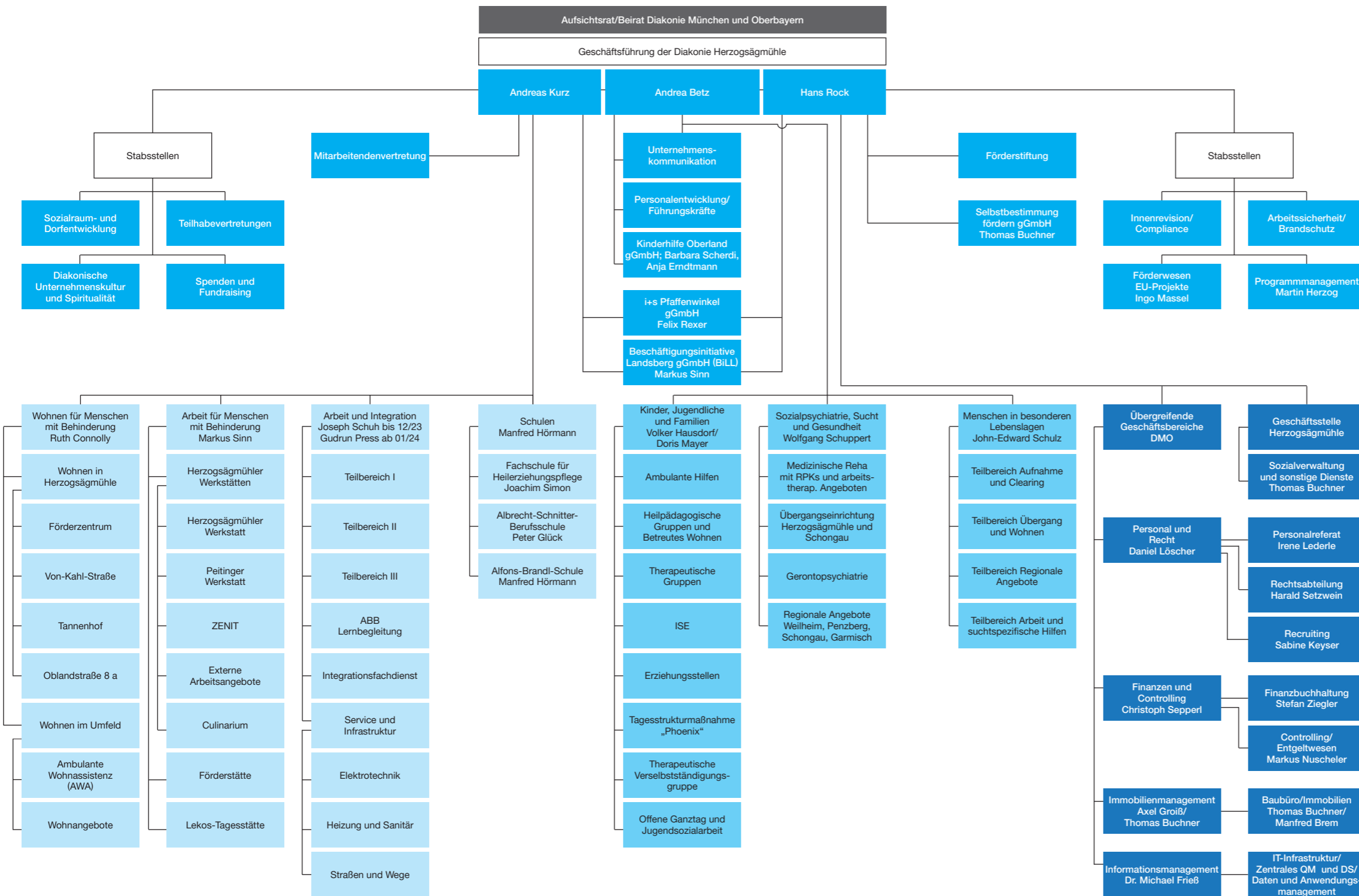
Seit 1894 unterstützen wir Menschen. Gut 2.200 Mitarbeitende beraten, qualifizieren, begleiten, betreuen, erziehen und pflegen an rund 200 Standorten in acht Landkreisen im südwestlichen Oberbayern ungefähr 4.500 Menschen in unterschiedlichen sozialen Einrichtungen. Als Teil der Diakonie München und Oberbayern ist der Firmensitz in Herzogsägmühle, einem Ortsteil der Marktgemeinde Peiting, im Landkreis Weilheim-Schongau.

www.herzogsaegmuehle.de



Diakonie Herzogsägmühle gGmbH
Von-Kahl-Straße 4
86971 Peiting-Herzogsägmühle
T (08861) 219-0
info@herzogsaegmuehle.de

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE42 7002 0500 0004 8192 00
SWIFT-BIC: BFSWDE33MUE



Zahlen und Fakten

Sozialversicherungspflichtige Arbeitsplatzangebote (31. Dezember 2022, nur Diakonie Herzogsägmühle gGmbH ohne Schwestergesellschaften in der Region:)

- 1492 Mitarbeitende der Diakonie Herzogsägmühle gGmbH (sie wohnen zu 4 % in Herzogsägmühle, 25 % in Peiting und 71 % in anderen Orten)
- 84 Auszubildende
- 529 Mitarbeitende der Herzogsägmühler Werkstätten

Eigene Aufwendungen für kommunale Einrichtungen (pro Jahr)

- 1.060.000,00 Euro für Straßenunterhalt und Straßenbeleuchtung, Deckerhalle, Feuerwehr, Friedhof
- 277.600,00 Euro für 24 Beratungsdienste für Bürgerinnen und Bürger unserer Region

Herzogsägmühle als Wirtschaftsfaktor

Ausdehnung: 350 ha - davon 152 ha landwirtschaftlich (ökologisch) genutzte Fläche und 130 ha Wald
 Im Dorf leben: 998 (inklusive Mitarbeitende und deren Angehörige)

Wirtschaftshaushalt (Diakonie Herzogsägmühle gGmbH):

- Einnahmen 2022: 106 Millionen Euro
- Investitionshaushalt 2022: 5,4 Millionen Euro (Baumaßnahmen und größere Anschaffungen)
- Mietobjekte in anderen Orten (inkl. Schwesterunternehmen): 182

Aus der Gruppe Diakonie München und Oberbayern fließen jährlich in die Regionen Weilheim-Schongau, Landsberg am Lech, Garmisch-Partenkirchen und Ostallgäu 91 Millionen Euro. (53,0 Millionen Euro Nettolöhne/ Arbeitsentgelte / Taschengelder, über 38,0 Millionen Euro Sachaufwand/ Investitionen)